



Blumen und Kräuter als Dekoration

Alles, was derzeit grünt und blüht, verschönert den Arbeitsort, die Wohnung und den Balkon.

Menschen wie Karin Hanser trifft man selten. Die gebürtige Österreicherin ist derart charmant und gewinnend, dass ein Gespräch mit ihr zur persönlichen Bereicherung wird. Die Frau, deren Alter nur schwer zu schätzen ist, hat in ihrer Heimat ursprünglich eine fünfjährige Ausbildung an der „Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe“ absolviert. Das dort vermittelte Grundwissen reichte von Ernährungslehre und Kochen über Sprachen, Korrespondenz und Buchhaltung bis zu diversen Wirtschaftsfächern und selbständiger Betriebsführung und hält fürs Leben. Zudem hat sich Karin Hanser fundiert mit Kalligraphie beschäftigt und dieses Fach auch unterrichtet. Einen grossen Teil ihrer Berufserfahrung hat die vielseitige Gastronomin in der Schweiz gesammelt, indem sie im Bündnerland achtzehn Jahre lang in allen Sparten eines vielseitigen Gastbetriebes mitwirkte. Schon damals hat Karin Hanser, um ihre Gäste zu verwöhnen, im Garten Gemüse und Blumen angebaut und dabei ihren grünen Dauen entdeckt.

Seit 1997 lebt Karin Hanser in Basel. Seit zwei Jahren ist sie Inhaberin von „ThePoint“, der Bar mit breitem Drink & Snacks-Angebot im ersten Stock des M Parc Dreispitz. Davor, zwischen der Eröffnung des M Parc Dreispitz im Herbst 1999 bis ins Jahr 2009, hatte sie die Bar zehn Jahre lang gepachtet. Sie weiss genau, wie wichtig die Gastfreundschaft und die Exklusivität des Angebotes für die Kundenbindung sind: „80 Prozent unserer Gäste zählen zur Stammkundschaft und sind der Bar seit Jahren treu.“, kommentiert sie stolz.

Ebenfalls langjährig ist das Team. Sechs, im Winter bis zu zehn, Frauen arbeiten Teilzeit an der Theke, im Service und im Back-Office der Bar. Auf die Auswahl und Pflege des hübschen Blumenschmuckes angesprochen, erklärt die Frau mit dem Faible für Blumen, Dekoration und Grafik klar: „Der Einkauf und die Pflege der Blumen ist Chefsache, eine Aufgabe die sehr schwierig zu delegieren ist.“ Diese Aussage ist sozusagen das Stichwort, das es zu verfolgen gilt.

Täglicher Blick in die Blumenabteilung

Bei Arbeitsbeginn und beim Verlassen des Ende Oktober 2010 total umgebauten und überaus grosszügig konzipierten M-Parc Dreispitz wirft Karin Hanser ständig einen Blick in die Blumenabteilung. Hier zählt sie zur Stammkundschaft,

die wöchentlich Rosen oder andere zur Jahreszeit passende Saisonblumen und auch Topfpflanzen einkauft. Mit viel Flair für Farben und Formen steckt sie die Blumen einzeln, mit etwas Grün verziert, in kleine Schalen. Auf jedem Tisch und in den Kuschelecken für Romantiker duften die frischen, apart gesteckten Blumen: „Die Frauen unter den Gästen bemerken dies und sie sprechen mich auf die Blumen an.“, bemerkt Karin Hanser. Im abgetrennten Fumoir ihrer Bar legt sie Wert auf geeignete Pflanzen wie unterschiedlich grosse Farne, welche die Luft nachhaltig reinigen und gleichzeitig frische, grüne Fokuspunkte setzen.

Soweit, so gut, würde man meinen, würde Karin Hanser nicht noch beiläufig erwähnen, dass sie auch die Drinks und die Snacks, die sie an der Bar serviert mit ungespritzten Kräutern verfeinert, die während der warmen Jahreszeit auf dem Balkon ihrer Wohnung gedeihen. Mehr noch, wenn die Hobby-Gärtnerin und leidenschaftliche Köchin mit Tomaten experimentiert und seltene gelbe, weisse, orange, gezahnte und schwarzrote Raritäten aufzieht, so können ihre Gäste darauf zählen, diese zu kosten.

Als ob sie gegen Ende des Gesprächs das berühmte letzte Pünktchen aufs „i“ setzen wollte, schenkt die liebenswürdige Gastgeberin ihrer Gesprächspartnerin ein kleines Glas mit selbstgemachtem Rosengelee, den sie ihren Gästen an der Bar zu Pasteten und anderen Häppchen serviert. Die Rosenblätter für die ursprünglich orientalische Delikatesse erhält sie von einem Kunden, der einen grossen Garten mit ungespritzten Rosen sein Eigen nennt.

Text und Bilder: Priska M. Thomas Braun

Blumen und Kräuter verschönern sowohl den Arbeitsort wie auch den Balkon von Karin Hanser

Die Bar, an der Blumen Chefsache sind

Karin Hanser hat demnächst orientalische Wochen und schreibt auf ihrer Homepage: „Mit Menschen und für Menschen zu arbeiten, beglückt mich zutiefst. Abends von einem erfüllten Tagwerk nach Hause zu kommen und nochmals die Ereignisse des Tages Revue passieren zu lassen und dabei ein gutes Gefühl haben zu dürfen, ist sehr schön für mich.“

Neue Ideen auszuprobieren, neue Strategien zu entwickeln und Arbeitsprozesse stetig zu optimieren, fordern mich zu Leistungen heraus, die ich mir vor ein paar Jahren nicht zutraut hätte.“

Mehr zu dieser speziellen Bar und den Themen, die Karin Hanser und ihr Team kulinarisch und optisch umsetzen unter www.thepoint.ch oder direkt vor Ort, im ersten Stock im MParc Dreispitz Basel.

Direkt beim Eingang, im Erdgeschoss des MParc Dreispitz, befindet sich auch die Blumen-Abteilung mit einer grossen Auswahl an Schnittblumen und Pflanzen.